



▲ Die historische Darstellung aus dem 18. Jahrhundert zeigt Gesellen bei der Herstellung von Kerzen. Foto: oh

Jahrhundertealtes Gewerbe

Die Innung der Kerzenhersteller und Wachsbildner feiert heuer ihr 75-jähriges Bestehen. Sie wurde 1946 gegründet. Die Kerzenmacherei hat eine lange Geschichte. Es kann jedoch angenommen werden, dass in der römischen Zeit noch kein Gewerbe dafür bestand. Die Herstellung von Fackeln und Kerzen gehörte in der damaligen Zeit zur Landwirtschaft. Erst nach der Einführung der christlichen Religion kam das Gewerbe der Kerzenherstellung zur Blüte.

Die Kirchen und Klöster waren im frühen Mittelalter die Hauptverbraucher von Wachskerzen und stellten sie auch zum größten Teil selbst her. In Essen ist um bereits 1164 ein klösterlicher Kerzenmacher nachweisbar.

Die heutigen Wachsziehereien entstanden aus der Lebzelterzunft, die im 19. Jahrhundert ein Doppelgewerbe war. 1908 wurde der kleine Befähigungsnachweis (Gesellenprüfung) als Voraussetzung zur Ausbildung von Lehrlingen und 1935 der große Befähigungsnach-

weis (Meisterprüfung) als Voraussetzung zum selbstständigen Führen eines Handwerksbetriebs eingeführt.

Dies geschah durch den politischen Einfluss der am Anfang des 20. Jahrhunderts gegründeten Handwerkskammern, um die hohe Qualität des deutschen Handwerks und seiner Ausbildungsleistungen zu gewährleisten.

Am 25. November 1946, nach einer Sitzung im „Thomasbräukeller“ in München, wurde die „Bayerische Wachszieherinnung“ mit Sitz in Augsburg gegründet. Kerzenhersteller aus ganz Deutschland (Vollmitglieder) sowie aus Österreich und der Schweiz (Gastmitglieder) bilden heute die Innung. Im Jahr 1983 erhielt die Bayerische Wachszieherinnung den Status einer „Bundesinnung“.

Zudem gehören der Kerzeninnung auch Fördermitglieder an, die die Firmen mit ihren hochwertigen Roh- und Hilfsstoffen beliefern. So stehen die Innungsbetriebe für qualitativ hochwertige Kerzen und Wachswaren.



- Die Kerzeninnung repräsentiert Fachbetriebe mit großem handwerklichen Können und hochwertigen Produkten.
- Unsere Mitgliedsbetriebe fertigen Wachskerzen in höchster Kirchenkerzenqualität und Güte.
- Besuchen Sie unsere Homepage und finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe:

www.kerzeninnung.de

Geschäftsführerin: Ch. Winkler • E-Mail: kerzeninnung-c.winkler@gmx.de

